

# ***Schachexpress***

der FV Schach e.V. im BSVB

21. Jahrgang Saison 1995/96      Ausgabe 5

**Einzelpokal: Rödiger - Schröder-Wildberg 0:1**

**Mannschaftsblitzmeisterschaft :**

1. Bund I
2. B.Bank/Berthold I
3. ACCSB/ZIB I

**Mannschaftsmeisterschaft :**

**Das Spitzenspiel in der LL - Rd.5      IBM      - SEL**

**Mannschaftspokal : 29.1. - 2.2.96**

<b>SV Senat</b>	<b>- Bewag</b>	<b>:</b>
<b>Bund</b>	<b>- B.Bank/Berthold</b>	<b>:</b>
<b>Wiheil</b>	<b>- SK Gillette</b>	<b>:</b>
<b>SEL</b>	<b>- ACCSB/ZIB</b>	<b>:</b>

**Nur noch Schering III ohne Punktverlust**

**\* Impressum \***

Schachexpress  
Die Publikation des FV Schach

**Redaktion:**

Jörg Dippe

**Herausgeber:**

Die FV Schach im Betriebssport-  
verband Berlin - Brandenburg.

**Verantwortlich:**

Jörg Dippe  
Wolfgang Schlittermann

**Redaktionssitz:**

J.Dippe  
Schöneweiderstr. 20  
12055 Berlin  
Telefon: p 030 / 685 96 43  
Telefax: d 030 / 7564 2485  
Telefon: d 030 / 7564 1611

**Mitarbeiter:**

M.Martin, C.Cornel  
T.Ficass, W.Beisswanger  
W.Schlittermann  
D.Schwiethal, T.Angel  
W.Wendt, W.Kunz

**Erscheinungsweise:**

Der Schachexpress erscheint, KW 37, KW 42, KW 46, KW 51, KW 3/96  
KW 9/96, KW 13/96, KW 18/96, KW 22/96

Nachdruck - auch auszugsweise - nur  
mit vorheriger Genehmigung.

Für unaufgefordert eingesandte  
Manuskripte und Fotos wird keine  
Verantwortung übernommen.

Mit Namen gezeichnete Artikel stellen  
nicht unbedingt die Meinung der  
Redaktion dar.

Bei Briefen an die Redaktion wird- wenn  
nicht ausdrücklich untersagt- das Recht zur  
Veröffentlichung vorausgesetzt.

---

## *Inhalt*

Seite	3	Landesliga
	4	Staffel A - 1
	5	Staffel A - 2
	6	Staffel B - 1
	7	Staffel B - 2
	8	Staffel C - 1
	9	Staffel C - 2
	10	Mannschaftspokal
	11	Einzelmeisterschaft
	12	Einzelmeisterschaft
	13	Einzelmeisterschaft
	14	Mannschaftsblitzmeisterschaft
	15	Mannschaftsblitzmeisterschaft
	16	DeTeWe - Traditonsturnier

Achtung: Neue Fax - Nummer für die Redaktion

## 5.Rd. - Landesliga

Tempelhof I	- SG Schering I	4,5:1,5
ACCSB/ZIB I	- SV Senat I	1 :5
Wiheil I	- Bund I	3 :3
B.Bank/Berth. I	- IBM I	2 :4
SEL I	- DeTeWe I	3,5:2,5

1.( 1) IBM I	5	4	1	-	9:1	20	---	---
2.( 2) SEL I	5	4	1	-	9:1	18,5	---	---
3.( 4) SV Senat I	5	3	1	1	7:3	20,5	---	---
4.( 3) DeTeWe I	5	3	-	2	6:4	16	---	---
4.( 5) Bund I	5	1	4	-	6:4	16	---	---
6.( 6) Wiheil I	MP	5	2	1	2	5:5	14	---
7.(10) Tempelhof I	N	5	1	1	3	3:7	10,5	---
8.( 7) B.Bank/Berth. I	I	5	1	-	4	2:8	13,5	---
9.( 8) ACCSB/ZIB I	I	5	-	2	3	2:8	10,5	---
10.( 9) SG Schering I	N	5	-	1	4	1:9	10,5	---

## 6.Rd. - Vorschau 19.02. - 23.02.

DeTeWe I	- Tempelhof I	:
IBM I	- SEL I	:
Bund I	- B.Bank/Berth. I	:
SV Senat I	- Wiheil I	:
SG Schering I	- ACCSB/ZIB I	:

## BA Tempelhof I - SG Schering I 4,5:1,5

Weiner	- Wegmann	1 :0
Wittke	- Dr. Glienke	0 :1
Muders	- Mirmik	1 :0
Steinhardt	- Kufner	1 :0
Hein	- Dr. Schmitz	1 :0
Pflüner	- Austein	0,5:0,5

Den direkten Abstiegskampf hat die Großchemie klar, in dieser Höhe unerwartet, verloren. Vor allem Brett 3 überraschte doch. BAT hat sich damit erst mal in Sicherheit gebracht. Platz 8 würde ja reichen. Aber das Schlußprogramm, haben die anderen aber auch. Es steht ja noch ein direkter Vergleich an.

## ACCSB/ZIB I - SV Senat I 1 :5

Domingo	- Lieb	0 :1
Martin	- Jeremic	0 :1
Thevenet	- Albrecht	0 :1
Vu	- Rödigg	1 :0
Oesterreich	- Dr. Kohl	0 :1
Trösch	- Jancke	0 :1

Oh lala. Das muß man erstmal auf die Bretter bringen. Der Senat sammelt Brettunkte und macht sich auf die Verfolgung des Spitzenduos. Die Jungs müssen aber auf einen Ausrutscher der IBMer hoffen. Warten wir's ab, der nächste Spieltag macht uns alle um vieles schlauer.

## Wiheil I - Bund I 3 :3

Dr. Lang	- Tyrtania	0 :1
Bachmann	- Schmidbauer	0,5:0,5
Hildebrand	- Heuer	1 :0
Janik	- Jonas	0 :1
Strehlow	- Nerenz	0,5:0,5
Schroeder-W.	- Altenkirch	1 :0

Wurde etwa vorher gewettet? Vielleicht stiftet die FV Schach den Remiskönig- Pokal. Aber immerhin, der Bund bleibt weiterhin wie das Spitzenduo ungeschlagen. Wiheil diesmal mit echter Aufstellung überrascht schon etwas an Brett 1.

## B.Bank/Berth. I - IBM I 2 :4

Berndt	- Feick	1 :0
Schmidt	- Geisler	0 :1
Thiede	- Dr. Bläß	0 :1
Pfeiffer	- Mahn	1 :0
Senkbeil	- Wiese	0 :1
Slowinski	- Gierke	0 :1

IBM marschiert und läßt sich wohl kaum noch die Butter vom Brot nehmen.. Oder? In der nächsten Runde kommt der direkte Verfolger. Bestimmt eine Vorentscheidung. Aber was ist los mit den Bänkern? Fast ein Abstiegsplatz und das bei Namen wie Thiede, Berndt und Schmidt. Wird das 2:4 ein Alptraum.

## SEL I - DeTeWe I 3,5:2,5

Paulsen	- Schlittermann	1 :0
Röblitz	- Valet	1 :0
Ritz	- Lehmann	0 :1
Hilsberg	- Widemann	1 :0
Hoffmann	- Berlin	0 :1
Busch	- Kyritz	0,5:0,5

DeTeWe verabschiedet sich aus dem Spitzentrio. Dabei sah alles recht gut aus. Prima Paarungen bis auf ... Aber es ist schon frustrierend, wenn man gegen einen Top- Spieler 180 Min. Klasse spielt und dann ... alle einem zeigen einschließlich des Gegners, daß es 5 Remiswege und nur einen Verlustweg gibt und diesen fand ich.

## 5.Rd. Staffel A - 1

SEL II	- Bund IV1	4	:2
UBA II	- IBM II	3,5	:2,5
BSR I	- Helmholtz I	3,5	:2,5
Bund II	- Fortuna I	4	:2
Post 44 I	- Dresdenia I	4	:2

1.( 1) Fortuna I	5	3	1	1	7:3	18,5	:	---
2.( 4) Bund II	5	3	-	2	6:4	16,5	---	---
2.( 4) Post 44 I A	5	3	-	2	6:4	16,5	---	---
4.( 7) SEL II	5	3	-	2	6:4	15,5	---	---
4.( 2) Dresdenia I	5	3	-	2	6:4	15,5	---	---
6.( 8) BSR I N	5	3	-	2	6:4	14,5	---	---
7.( 3) Helmholtz I	5	2	1	2	5:5	16,5	---	---
8.( 6) IBM II	5	2	-	3	4:6	14,5	---	---
9.(10) UBA II N	5	1	1	3	3:7	11	---	---
10.( 9) Bund IV	5	-	1	4	1:9	11	---	---

## SEL II - Bund IV 4 :2

Klevenow H.	- Schröder	0,5	:0,5
Martens	- Wojtkowiak	0	:1
Paulke	- Kroll E.	1	:0
Girke	- Sieburg	1	:0
Bernecker	- Dr. Kretzschmar	1	:0
Klevenow U.	- Doppelstein	0,5	:0,5

## UBA II - IBM II 3,5:2,5

Parske	- Sass	1	:0
v. Leitner	- Herrmann	0	:1
Kohn	- Schmidt	0,5	:0,5
Wagner	- Bartels I.	0,5	:0,5
Pfeiffer	- Sycin	0,5	:0,5
Christochowitz	- Gräschus	+	:-

## BSR I - Helmholtz I 3,5:2,5

Busse	- Schlesinger	0,5	:0,5
Groch	- Göbel	0	:1
Parrag	- Amann	1	:0
Schäfer	- Schumacher	1	:0
Berschadski	- Mildenberger	1	:0
Maatz	- Ficass	0	:1

## Bund II - Fortuna I 4 :2

Johannsen	- Kroutikow	0	:1
Piersig	- zum Winkel	1	:0
Dr. Kühnrich	- Hohn	0,5	:0,5
Hattendorf J.	- Barnack	1	:0
Dr. Scholz	- Urban	1	:0
Scholz R.	- Huismann	0,5	:0,5

## Post 44 I - Dresdenia I 4 :2

Schulze N.	- Jaensch	0	:1
Hirche	- Lücke	1	:0
Netzer	- Böttger	1	:0
Pinquart	- v. Schöning	1	:0
Spahic	- Klingbeil	+	:-
Kasten	- Eppich	0	:1

## 6.Rd. Vorschau

19.02. - 23.02.

Dresdenia I	- SEL II	:
Fortuna I	- Post 44 I	:
Helmholtz I	- Bund II	:
IBM II	- BSR I	:
Bund IV	- UBA II	:

Mit dieser erneuten Niederlage dürfte sich Bund bereits aus der A- Klasse gespielt haben. Dies ist umso erstaunlicher, da SEL mit vier Spieler aus der dritten Mannschaft angetreten ist.

Doch der Tabellenletzte schlägt zu. Nichts von vorzeitiger Verabschiedung. Das macht den Abstiegskampf wieder interessant. Wahrscheinlich für die EiBieEmmer eine derbe Überraschung und kalte Dusche.

Den Absturz von 4 auf 8 hat die BSR gut verdaut. Die Saubermänner stoßen wieder ins Mittelfeld vor. Ja, ja liebe BVGer, ein Göbel macht eben noch keinen Sommer. Aufstieg ade ?

Die "Wettervorhersage" von SF Dippe - der Bundeszug rollt- stimmt. Das zumindest beim 2. Zug. Mit einem recht eindeutigen Sieg, mußte wieder ein Spitzenreiter dran glauben. Der nächste bitte !! Dank der Postler gab es aber keinen Führungswechsel.

Der Absteiger der LL wird immer munterer und liegt jetzt in Lauerstellung. Ein Mitaufstiegsfavorit wurde zurückgeholt. Kommt die Entscheidung im direkten Vergleich ? Aber in der A1 ist noch alles drin. Liebe Bänker mit 83 1/3% zu 100 % ist schwer, ein Gewinn herauszuholen und schon gar kein Aufstiegsplatz zu erobern.

## 5.Rd. Staffel A - 2

Bewag I	- Justitia I	3 :3
UBA I	- Senat II	4 :2
Bund V	- Bund III	4,5:1,5
B.Bank/Berth. II	- Stern 66 I	3,5:2,5
Wiheil II	- Osrarn I	2,5:3,5

1.( 1) UBA I	A	5	4	1	-	9:1	<del>20,5</del>		
2.( 3) Bund V	N	5	4	-	1	8:2	17,5		
3.( 4) Osrarn I		5	2	2	1	6:4	18		
4.( 2) Wiheil II		5	3	-	2	6:4	15,5		
5.( 5) Bewag I		5	2	1	2	5:5	15		
6.( 5) Stern 66 I		5	2	-	3	4:6	14,5		
7.( 5) Bund III		5	2	-	3	4:6	13,5		
8.( 9) Justitia I	N	5	1	2	2	4:6	13,5		
9.( 8) SV Senat II		5	1	1	3	3:7	13		
10.(10) B.Bank/Berth. II		5	1	-	4	2:8	9		

## 6.Rd. Vorschau 19.02. - 23.02.

Osrarn I	- Bewag I	:
Stern 66 I	- Wiheil II	:
Bund III	- B.Bank/Berth. II	:
SV Senat II	- Bund V	:
Justitia I	- UBA I	:

Bewag I - Justitia I 3 :3

Mielke	- Hankow	- :+
Mejstrik M.	- Hahn G.	0,5:0,5
Falkenhahn	- Hahn M.	0 :1
Kornprobst	- Majeski	+ :-
Raack	- Schaal	0,5:0,5
Mejstrik V.	- Debes	1 :0

Ich sehe mich auser Stande irgendwelche Ergebnisse zu bringen, wenn nach jedem Heimspiel von der Bewag die Karte mindestens eine Woche in der Jackentasche ( Bermuda-dreieck ) verschwunden ist.

UBA I - SV Senat II 4 :2

Stark	- Huhn	1 :0
Dr. Fischner	- Mädcl	1 :0
Beisswanger	- Dr. Becher	0,5:0,5
Schmalzried	- Nalezinski R.	1 :0
Lacombe	- Nalezinski K.	0 :1
Goepel	- Mühlfellner	0,5:0,5

Wer will UBA noch den direkten Wiederaufstieg madig machen ? 3 Punkte sind ein schöner Vorsprung. Da ist dann noch die Spielerreserve aus der 2. ! Und der Mitfavorit ist abgehakt. Die Mannen von Senat ? Warten wir's ab mein "Hühnchen" & Co.

Bund V - Bund III 4,5:1,5

Limp	- Kliesch	0,5:0,5
Koetz	- Walter	0,5:0,5
Seiltz	- Burmeister	1 :0
Göringer	- Auersch	1 :0
Hoffbauer	- Horst	0,5:0,5
Bollweg	- Liesenfeld	1 :0

Der Bruderkampf mit eigenartigem Ausgang. Die 5. putzt die 3. und das sehr eindrucksvoll. Aber bei einem ELO- Durchschnittsverhältnis von 1788 : 1772 nicht ungewöhnlich. Das ist eine bundinterne Angelegenheit. Aber denkt dran, aufsteigen könnt ihr nicht aber .... Das Schönste es wurde gespielt.

B.Bank/Berth. II - Stern 66 I 3,5:2,5

Michels	- Lamprecht	1 :0
Koch	- Kysucan A.	0 :1
Schilly	- Kysucan H.	1 :0
Weise	- Djordevic	1 :0
Haberland	- Radjenovic	0 :1
Frahm	- Kysucan M.	0,5:0,5

Der Aufstand der Tabellenletzten, die Totgesagten leben länger. Die 3 B's wollen sich eben doch nicht so ohne weiteres abschreiben lassen. Wenn auch knapp, so kommt die Niederlage des "Familienbetriebs" doch recht überraschend. Stern ade bis zur nächsten Saison. Und der Abstiegskampf paßt auf, noch so'n Ding und ihr seid mittendrin.

Wiheil II - Osrarn I 2,5:3,5

Großmann	- Matthias	0,5:0,5
Sabrowski	- Nehls	1 :0
Siebeke	- Hoffmann	- :+
Heimes P.	- Müller G.	0 :1
Köpp	- Lachmann	0 :1
Gröling	- Riess	1 :0

Osrarn muß noch einiges gutmachen und da reichen nicht nur Brettunkte. Gegen ein Ser-Team wurde nur knapp gewonnen. Trotz Platz 2 bleibt der Abstand zum Spitzenreiter. Der lichte Tag muß schon auf 1-2 Ausrutscher der Umweltler hoffen und darf sich selber nichts mehr erlauben. Die 2. von Wiheil, jenseits von Gut und Böse.

## 5.Rd. Staffel B - 1

Post 44 II	- DB/BSW I	4	:2
Allianz I	- SG BVG II	4	:2
SFB I	- SEL III	4	:2
SV Senat III	- Gillette I	3,5	:2,5
Justitia II	- DeTeWe II	3,5	:2,5

1.( 1) SFB I	5	4	1	-	9:1	18,5	---	---
2.( 2) Allianz I	5	4	1	-	9:1	18	---	---
3.( 3) SK Gillette I	5	2	2	1	6:4	17	---	---
4.( 4) SV Senat III A	5	3	-	2	6:4	16,5	---	---
5.( 6) Post 44 II N	5	3	-	2	6:4	16	---	---
6.( 5) SEL III	5	2	-	3	4:6	14,5	---	---
7.( 8) Justitia II	5	2	-	3	4:6	13,5	---	---
8.( 8) DeTeWe II N	5	1	-	4	2:8	13,5	---	---
9.( 9) DB/BSW I	5	1	-	4	2:8	12	---	---
10.(10) SG BVG II	5	1	-	4	2:6	10,5	---	---

## Post 44 II - DB/BSW I 4 :2

Wilsdorf	- Schneider	1	:0
Schön	- Dittrich	1	:0
Radde	- Faude	1	:0
Flint	- Niemann	0	:1
Reinsfeld	- Kraberg	0	:1
Hauke	- Nitschke	1	:0

## Allianz I - SG BVG II 4 :2

Ruppert	- Wüsthoff	0,5	:0,5
Paschkowski	- Attmann	1	:0
v. Bergmann	- Roeder	0,5	:0,5
Ite	- Lück	1	:0
Wiese	- Alber	0	:1
Gunther	- Pipenhagen	1	:0

## SFB I - SEL III 4 :2

Peev	- Haase	1	:0
Schastok	- Zimmermann	1	:0
Kersten	- Schopmans	0,5	:0,5
Haubold	- Thürmau	0,5	:0,5
Schmidt	- Kudritzky	0,5	:0,5
Zimnol	- Krost	0,5	:0,5

## SV Senat III - SK Gillette I 3,5:2,5

Klaue	- Dippe	0,5	:0,5
Janzen	- Demnitz	1	:0
Landskron	- Dehne	0	:1
Hain	- Regul	1	:0
Heß	- Müller	1	:0
Flügel	- Klatt	0	:1

## Justitia II - DeTeWe II 3,5:2,5

Schwarz	- Grüner	0	:1
Kühne	- Weitemeier	0,5	:0,5
Spiewok	- Rock	1	:0
Drazkowski	- Günday	0,5	:0,5
Holzinger	- Gehrman	0,5	:0,5
Hovi	- Lorch	1	:0

## 6.Rd. Vorschau

19.02. - 23.02.

DeTeWe II	- Post 44 II	:
SK Gillette I	- Justitia II	:
SEL III	- SV Senat III	:
SG BVG II	- SFB I	:
DB/BSW I	- Allianz I	:

Die Neulinge von der Post mischen recht kräftig in der neuen Klasse mit. Wieder einmal ging die Erfahrung vor Freude am Spiel. Es wird schwer für die Männer von der DB dem Abstieg zu entgehen.

Allianz mit Aufstellungsproblemen, man trat bei Weitem nicht in stärkster Besetzung an. Auch solche Spiele können in die Hose gehen, es wurde auf jedem Fall verstimmt etwas für die Brettpunkte zu tun. Für die BVGer ein achtvolles Ergebnis.

SFB wie auch Allianz lassen sich nicht beirren und ziehen ihre Kreise. In der 8. Runde spielen beide gegeneinander und da geht es um den Staffelsieg, denn wer will die beiden noch bremsen. Leider mußte die 3. vier Spieler an die 2. abtreten, vielleicht wäre sonst mehr möglich gewesen.

Gillette stark ersatzgeschwächt, was aber nicht die gute Leistung von Senat schmälern soll. Beide Mannschaften somit jenseits von allen Problemen, es kann somit zum Kaffechausschach übergegangen werden.

Das hätte sich DeTeWe nicht träumen lassen, daß man sich noch Sorgen um den Klassenerhalt machen muß. Aber es kommt ja bald Verstärkung mit R. Falz. Justitia kommt langsam in die Gänge. Vielleicht können sie Ihren Erfolg aus der vergangenen Saison gegen Gillette wiederholen.

## 5.Rd. Staffel B - 2

Bund VI	- Stern66 II	3,5:2,5
Wiheil III	- Schering II	0,5:5,5
SG BVG I	- Tempelhof II	3,5:2,5
B.Bank/Berth. II	- ACCSB/ZIB II	1 :5
Bervobank I	- Bewag II	2,5:3,5

1.( 1) Schering II	5	4	1	-	9:1	20,5	---	---
2.( 2) Bewag II	5	4	-	1	8:2	18	---	---
3.( 4) Bund VI	5	3	1	1	7:3	14,5	---	---
4.( 5) ACCSB/ZIB II	N	5	3	-	2	6:4	18	---
5.( 3) Bervobank I	5	3	-	2	6:4	16,5	---	---
6.( 7) SG BVG I	N	5	3	-	2	6:4	16	---
7.( 5) BA Tempelhof II	A	5	2	-	3	4:6	15,5	---
8.( 8) Stern 66 II	5	1	-	4	2:8	12,5	---	---
9.( 9) Wiheil III	5	1	-	4	2:8	9	---	---
10.(10) B.Bank/Berth. III	5	-	-	5	0:10	9,5	---	---

## Bund VI - Stern 66 II 3,5:2,5

Niefanger	- Mitic	0 :1
Ernst	- Kowski	1 :0
Heuer	- Schelling	0,5:0,5
Plep	- Gacem	1 :0
Bödicker	- Boskovic	0 :1
Klemm	- Kern	1 :0

Bund seit vier spielen ohne Niederlage, auf dem Weg nach oben ? Für Stern wird nun jedes Spiel zum Endspiel. Aber noch kann man sich an den eigenen Haaren aus dem Sumpf ziehen.

## Wiheil III - Schering II 0,5:5,5

Ulbrich	- Dr. Leike	0 :1
Paul	- Hamann	0 :1
Hummel-L.	- Dr. Schöllkopf	0 :1
Utsch	- Stapelfeldt	0,5:0,5
Wust	- Darga	0 :1
Hesse	- Mahlkow	0 :1

So wie Schering im Eiltempo nach oben marschiert ebenso schnell geht es für Wiheil nach unten, oder ? Bei Schering fehlte nur noch der "Alte" SF Blank und man währe in Bestbesetzung angetreten.

## SG BVG I - Tempelhof II 3,5:2,5

Deicke	- Rahn	1 :0
Lange	- Wiedemann	1 :0
Damm	- Heinberg	0 :1
Prüsmann	- Winko	0 :1
Hermann	- Czerson	1 :0
Lundfald	- Kasdorf	0,5:0,5

Tempelhof im freien Fall. Entweder sie geben der B.Bank/Berth. den Rest oder sie hängen selber im Schlamassel. Der Aufsteiger BVG schlägt sich doch recht beachtlich und hat den Klassenerhalt wohl schon erreicht.

## B.Bank/Berth. III - ACCSB/ZIB II 1 :5

Woelky	- Templin	0,5:0,5
Surmann	- Natter	0 :1
Kogelboom	- Enz	0 :1
Otto	- Heroth	0 :1
Neukirchen	- Weimann	0 :1
Kunz	- Schmidt	0,5:0,5

Hätte man die vier Ergebnisse in der Mitte gestrichen so hätte man ein beachtliches Ergebnis erzielt. Aber so war es nur für ACCSB/ZIB und ihre Brettpunkte gut. ACCSB/ZIB hält den Anschluß zur Spitze, so das man in Lauerstellung bleibt.

## Bervobank - Bewag II 2,5:3,5

Döring	- Sternberg	- :+
Störk	- Gielow	0,5:0,5
Scholz	- Lau	0,5:0,5
Dr. Siewert	- Penner	1 :0
Beitel	- Zimmer	0,5:0,5
Schmidt	- Weiß	0 :1

Die Niederlage von der Bervobank ist schnell erklärt, wer nur zu fünfen antritt hat schlechte Karten. Ich werde das Gefühl nicht los, daß die Männer um SF Sternberg mich ärgern wollen, oder wie ist es zu erklären, daß sie soweit oben stehen.

## 5. Rd. Staffel C - 1

BMW/R.-R. I	- Stern III	5 : 1
F. Scholle I	- Schering IV	0,5:5,5
BVG Cicero I	- Gillette II	3,5:2,5
Bewag III	- Telekom II	3,5:2,5
BSR III	- Dürer Alm I	0,5:5,5

1.( 2) Dürer Alm I	A	5	4	1	-	9:1	20	---	---
2.( 3) BMW/R.-R. I	N	5	4	-	1	8:2	18,5	---	---
3.( 1) SK Gillette I		5	3	1	1	7:3	18	---	---
4.( 5) Schering IV		5	3	-	2	6:4	20	---	---
5.( 6) BVG Cicero I		5	3	-	2	6:4	15,5	---	---
6.( 4) Telekom II	N	5	2	1	2	5:5	15	---	---
6.( 7) Bewag III		5	2	1	2	5:5	15	---	---
8.( 8) Freie Scholle I		5	-	3	2	3:7	11,5	---	---
9.( 9) BSR III		5	1	-	4	2:8	9,5	---	---
10.(10) Stern 66 III		5	-	-	5	0:10	7	---	---

BMW/R.-R. I - Stern 66 III 5 : 1

Bock	- Wolf	+ :-
Weir	- Silhavy	1 : 0
Meiners	- Arndt	1 : 0
Schatz	- Tarrago	1 : 0
Pruetz	- Turek	0 : 1
Hecker	- Lucke	1 : 0

Freie - Scholle I - SG Schering IV 0,5:5,5

Reisch	- Pessara	0 : 1
Bojanowski	- Erben	0 : 1
Bayer	- Bielefeld	0 : 1
Adam	- Leuenberg	0,5:0,5
Kluge J.	- Schenk	0 : 1
Reppikus	- Abraham	0 : 1

BVG Cicero I - SK Gillette I 3,5:2,5

Wermter	- Daeglau	1 : 0
Bunke T.	- -----	+ :-
Schmidt	- Schäffer	0 : 1
Jagusch	- Görs	0,5:0,5
Lazarevic	- Baaske	1 : 0
Kubczyk	- Wehrich	0 : 1

Bewag III - Telekom II 3,5:2,5

Baerenz	- Fischer	0,5:0,5
Fieck	- Kathe M.	0,5:0,5
Zelies	- Pfeiffer	0 : 1
Dobinski	- Regeler	1 : 0
Baehr	- Bernatzki	1 : 0
Helbig	- Schlauß	0,5:0,5

BSR III - Dürer - Alm I 0,5:5,5

Siebert	- Knorr	0 : 1
Baier T.	- Dressler	0 : 1
Kurzweg	- Schmedemann	0 : 1
Kroll	- Stielow	0 : 1
Podlaß	- Salzburg	0,5:0,5
Herbst	- Lilge	0 : 1

## 6. Rd. Vorschau 19.02. - 22.02.

Dürer-Alm I	- BMW/R.-R. I	:
Telekom II	- BSR III	:
SK Gillette II	- Bewag III	:
Schering IV	- BVG Cicero I	:
Stern 66 III	- Freie Scholle I	:

Das vorentscheidende Spiel um den Aufstieg findet in der nächsten Runde bei Dürer-Alm statt. Überraschend wie sich die Männer um A.Meiners präsentieren. Für Stern wird die kommende Saison zur Erholung werden, denn die Gegner werden leichter.

Schering hält sich alle Türen offen um eventuell bei weiteren Ausrutschern der Führenden deren Platz einzunehmen. Für F.-Scholle beginnt jetzt die Saison, denn jetzt kommen die Gegner wo man Punkte machen kann.

Wenn mit 5 Spielern angetreten wird, muß man nicht verlieren. Aber: an Brett 1 warf man leichtsinnig ein unentschieden weg und an 5 lief man in gleich zwei Springergabeln. Eine schöne Leistung von der BVG, man hält sich alle Möglichkeiten offen für den Klassenerhalt. Es muß "nur" gegen die schwachen gewonnen werden.

Mit diesem Sieg hält sich die Bewag die Möglichkeit offen den Klassenerhalt zu sichern. Telekom scheint ein recht unbequemer Gegner zu sein, da bisher alle Spiele sehr umkämpft waren.

Die Niederlage gegen die BVGer scheint ein einmaliger Ausrutscher zu bleiben. So will man den Betriebsunfall - Abstieg wohl schnellst möglich beheben. Für die Saubermänner kann es nur eines geben: "Neues Spiel neues Glück".



## 5.Rd. Klasse C - 2

Bervobank II - BVG Britz I	2 :4
Schering III - DB/BSW II	5 :1
Telekom I - SHV I	6 :0 n.a.
SV Senat IV - Linde I	4 :2
Bund VII - BSR II	3,5:2,5

1.( 1) Schering III	5	5	-	-	10:0	21,5	---	---
2.( 2) BVG Britz I	5	4	-	1	8:2	19	---	---
3.( 4) Senat IV	5	4	-	1	8:2	17,5	---	---
4.( 5) Telekom I	5	3	-	2	6:4	19,5	---	---
5.( 3) BSR II	A	5	3	-	2	6:4	16,5	---
6.( 6) Bund VII	5	2	-	3	4:6	15,5	---	---
7.( 7) Bervobank II N	5	1	-	4	2:8	13	---	---
8.( 8) Linde I	5	1	-	4	2:8	11	---	---
9.( 9) DB/BSW II	5	1	-	4	2:8	9	---	---
10.(10) SHV	5	1	-	4	2:8	7,5	---	---

## 6.Rd. Vorschau 19.02. - 23.02.

BSR II	- Bervobank II	:
Linde I	- Bund VII	:
SHV I	- SV Senat IV	:
DB/BSW II	- Telekom I	:
BVG Britz I	- Schering III	:

## Bervobank II - BVG Britz I 2 :4

Plenz	- Kühne	- :+
Dr.Bliß	- Bibow	0 :1
Ercivan	- Schoßtag	- :+
Müller	- Schröder	1 :0
Quaschnig A.	- Kleinke	0 :1
Szczygielski	- Rygol	1 :0

Man könnte glauben, jeder will daß die "Alten" wieder aufsteigen. Da der 1. Platz vergeben scheint, geht es nur noch um den 2. Aufstiegsplatz. Für die Bänker hätte es mehr geben können, aber sie waren nur zu viert.

## Schering III - DB/BSW II 4,5:1,5

Schroeder	-	+ :-
Jungklaus	-	+ :-
Gohlke	- Kaiser	1 :0
Klein	- Meyer-R.	0 :1
Heinicke	- Fuchs	1 :0
Kremmling	- Henze	0,5:0,5

In der kommenden Runde kommt es zum Spitzenspiel gegen Britz, mal sehen ob man dann noch als einzige Mannschaft im Verband ohne Punktverlust ist. Schade das DB immer wieder nicht komplett antreten kann.

## Telekom I - SHV I 6 :0

Piotrowski	-
Markowski	-
Kleinwächter	-
Jagodzinski	-
Beneke	-
Netzeband	-

Leider wird dieses Spiel als nicht angetreten gewertet, da nur die beiden Sonnenburg anwesend waren.

## SV Senat IV - Linde I 4 :2

Stempel	- Keschull	0 :1
Eretie	- Suckrow	1 :0
Haibach	- Jähring	0,5:0,5
Dilschmann	- Angel	1 :0
Tschirschwitz	- Posadzy	0,5:0,5
Müller	- Lockowandt	1 :0

Als T. Angel mehr wollte als ein Remis war das Spiel verloren. Senat mit Tuchfühlung zur Spitze und Linde zum Ende.

## Bund VII - BSR II 3,5:2,5

Jenull	- Cornel	1 :0
Dinius	- Rösicke	1 :0
Hattendorf	- Barnekow	0,5:0,5
Haftenberger	- Heldner	1 :0
Altmann	- Kupell	0 :1
Jach	- Ibsch	0 :1

Dieser Sieg ermöglichte Bund anschluss zu halten für den Klassenerhalt. Für die BSR sicher ein böses Erwachen, mit einer nicht eingeplanten Niederlage.

**Nachmeldung/Ummeldung/Abmeldung**

57068	215	Konietzny	Manfred	11.08.47	I	1355/Na
62014	101	Weiss	Frank	31.08.48	II	1945/Ab
62021	101	Kroutikov	Arkadi	15.04.40	I	1950/Na
73037	313	Baier	Tilo	13.10.62	I	1300/Na
73038	314	Baier	Thomas	26.11.65	I	1300/Na
73039	315	Kapell	Manfred	10.11.43	I	1300/Na

**Mannschaftspokal 95/96 Viertelfinale**

Spielwoche 29.1. - 2.2.96

**SV Senat - Bewag :****Bund - B.Bank/Berthold :****Wiheil - SK Gillette :****SEL - ACCSB/ZIB :**

Es müßte Pflicht sein, sich vor solch wichtigen Entscheidungen die Finger zu waschen.

<b>MM 1962/63</b>	<b>Klasse A</b>	1. Dresdenia I	30,5
		2. DeTeWe I	23,5
		3. Dresdenia II	23
		4. Osram I	22
		5. Schering I	20
		6. Lorenz I	17,5
		7. AEG I	16
		8. Wasserwerke I	15,5
	<b>Klasse B</b>	1. Schering II	23,5
		2. Wiheil I	23
		3. DWM/Wast I	21
		4. Commerzbank I	18,5
		5. Dresdenia III	15,5
		6. Bosch I	14,5
		7. DeTeWe II	10
		8. Bds. Sch. Verw.	zurückgezogen
	<b>Klasse C</b>	1. Osram II	32,5
		2. Adrema I	31,5
		3. Wiheil II	22,5
		4. Commerzb. II	22
		5. Schering III	20
		6. Wasserwerke II	16,5
		7. Schw.H.V. I	14,5
		8. Bosch II	8,5

Berliner Einzelmeister wurde SF Schönherz (Dresdenia). Die I.G. Schach tritt dem DSVB bei

## Einzelmeisterschaft 1995/96

## Ergebnisse der 4. Runde

Tisch	Teilnehmer (Weiß)	Punkte	Teilnehmer (Schwarz)	Punkte	Ergebnis
1)	1. Johannsen, Ingbert	( 3)	12. Ullrich, Eugen	( 3)	1 - 0
2)	2. Jonas, Bernhard	( 3)	16. Pfeiffer, Richard	( 3)	½ - ½
3)	5. Rödiger, Martin	( 3)	18. Schröder-Wildberg	( 3)	0 - 1
4)	9. Grüner, Reinhard	( 3)	26. Parrag, Sandor	( 3)	½ - ½(H)
5)	10. Dziallas, Michael	( 3)	32. Austein, Hartmut	( 3)	1 - 0
6)	24. Beisswanger, Wolf	( 2½)	3. Hildebrand, Gerald	( 3)	0 - 1
7)	41. Wehr, Joachim	( 2½)	4. Kliesch, Bernd-Walt	( 2½)	½ - ½
8)	49. Neumann, Dieter	( 2½)	14. Koch, Werner	( 2½)	1 - 0
9)	22. Hirche, Michael	( 2)	45. Auersch-Saworski	( 2½)	½ - ½
10)	35. Kreuchauf, Olaf	( 2)	6. Strehlow, Horst	( 2)	0 - 1
11)	7. Allgaier, Erik	( 2)	43. Thevenet, Guy	( 2)	½ - ½(H)
12)	36. Wagner, Heinz-Guent	( 2)	8. Trösch, Thomas	( 2)	0 - 1
13)	37. Amann, Günther	( 2)	11. Schumacher, Gerhard	( 2)	½ - ½
14)	42. Bollweg, Dieter	( 2)	13. Kysucan, Alexander	( 2)	0 - 1
15)	44. Lange, Fred	( 2)	17. Pischner, Dr. Rainer	( 2)	0 - 1
16)	46. Richter, Wolfgang	( 2)	20. Hattendorf, Jens	( 2)	½ - ½
17)	48. Frahm, Werner	( 2)	21. Stark, Wolfgang	( 2)	½ - ½(H)
18)	51. Pfeiffer, Jörg	( 2½)	23. Janik, Mario	( 2)	0 - 1
19)	52. Fiedler, Lothar	( 2)	25. Klevenow, Hellmut	( 2)	½ - ½(H)
20)	58. Rießbeck, Joachim	( 2)	27. Widemann, Anselm	( 2)	0 - 1
21)	28. Huhn, Ulrich	( 2)	53. Wolf, Wilfried	( 2)	0 - 1
22)	85. Böttger, Bernd	( 2)	29. Kysucan, Hermann	( 2)	½ - ½(H)
23)	107. Bliß, Dr. Thomas	( 1½)	31. Ficass, Thomas	( 2)	0 - 1
24)	113. Fischer, Elmar	( 2)	33. Himmelreich, Robert	( 2)	½ - ½
25)	15. Martin, Mario	( 1½)	78. Templin, Manfred	( 2)	1 - 0
26)	19. Hankow, Bert	( 1½)	67. Jach, Bernd	( 1½)	1 - 0
27)	79. Haftenberger, Rolf	( 1½)	34. Piotrowski, Roger	( 1½)	0 - 1
28)	39. Mersmann, Till	( 1½)	76. Hermann, Jörg	( 1½)	0 - 1
29)	77. Landskron, Hans-Gün	( 1½)	40. Diewitz, Ulf-Uwe	( 1½)	0 - 1
30)	50. Schelling, Wolfgang	( 1½)	100. Jagodzinski, Michae	( 1½)	½ - ½(H)
31)	89. Schröder, Otto	( 1½)	54. Wiedemann, Helmut	( 1½)	0 - 1
32)	55. Gusikat, Erhard	( 1½)	99. Schenk, Michael	( 1½)	1 - 0
33)	96. Altmann, Dr. Hans-Jü	( 1½)	56. Wehrmann, Dieter	( 1½)	0 - 1
34)	30. Jacob, Konrad	( 1)	81. Pöhle, Uwe	( 1)	1 - 0
35)	80. Kysucan, Marianne	( 1)	38. Hoffbauer, Jörg	( 1)	0 - 1
36)	82. Schaal, Hans-Jürgen	( 1)	47. Darga, Herbert	( 1)	½ - ½
37)	57. Enz, Hans	( 1)	86. Rygol, Rudolf	( 1)	½ - ½
38)	84. Birke, Karl-Heinz	( 1)	59. Gacem, Amor	( 1)	½ - ½
39)	87. Weimann, Lutz	( 1)	60. Hattendorf, Hans	( 1)	0 - 1
40)	95. Holzinger, Heinz	( 1)	61. Linkermann, Walter	( 1)	1 - 0
41)	94. Alber, Roland	( 1)	62. Boskovic, Ratko	( 1)	0 - 1
42)	63. Klemm, Manfred	( 1)	88. Cornel, Christian	( 1)	½ - ½(H)
43)	109. Ercivan, Erdogan	( 1)	65. Prüsmann, Klaus	( 1)	0 - 1
44)	66. Mildenberg, Hans	( 1)	93. Kogelboom, Horst	( 1)	½ - ½
45)	68. Lübeck, Harald	( 1)	98. Haase, Peter	( 1)	1 - 0
46)	111. Tschirschwitz, Stef	( 1)	69. Kathe, Michael	( 1)	½ - ½
47)	70. Keschull, Hans	( 1)	104. Witte, Dr. Peter	( 1)	½ - ½
48)	103. Szczygielski, Fred	( 1)	72. Bödicker, Horst	( 1)	1 - 0
49)	73. Schmidt, Achim	( 1)	108. Hoffmann, Günter	( 1)	½ - ½
50)	75. Riess, Bernhard	( 1)	106. Rehm, Harry	( 1)	½ - ½(H)
51)	64. Heimes, Wolfgang	( ½)	90. Pfeiffer, Klaus	( ½)	1 - 0
52)	74. Jörgensen, Kjeld	( ½)	101. Bielefeld, Dirk	( ½)	½ - ½(H)
53)	91. Markowski, Gerhard	( 0)	105. Hummel-Liljegren, J	( ½)	1 - 0
54)	112. Quaschnig, Andreas	( 0)	71. Luszeit, Hans	( 0)	+ - -
55)	116. Kallien, Lutz	( 0)	83. Mühlwinkel, Rüdiger	( 0)	0 - 1
56)	92. Surmann, Bodo	( 0)	110. Bogusch, Ronny	( 0)	½ - ½(H)
57)	97. Nadobny, Jacek	( 0)	114. Kennitz, Wolfgang	( 0)	+ - -
58)	102. Schöning, Ulrich v.	( 0)	115. Abraham, Helmut	( 0)	½ - ½

Die Überraschung in Runde vier, daß M.Rödiger gegen Schröder-Wildberg einen vollen Punkt abgab. In dieser Saison scheint das Feld recht ausgeglichen zu sein, es ist noch lange nicht abzusehen wer am Ende die Nase vorne hat.

Am Tabellenende sind nur noch drei Spieler ohne Punktgewinn, was sich wohl bald ändern wird.

### Einzelmeisterschaft 1995/96

Rangliste: Stand nach der 4. Runde

Rang	Teilnehmer	Tit.	TWZ	At.	Verein/Ort	Punkte	Buch.	BuSum.	
1.	Johannsen, Ingbert	2110			Bund	4	11½	35½	
2.	Dziallas, Michael	1950			Post 44	4	9½	38½	
3.	Hildebrand, Gerald	2090			WiHeil	4	8	38½	
4.	Schröder-Wildberg	1880			WiHeil	4	8	36½	
5.	Parrag, Sandor	1790			BSR	3½	11½	39½	1H
6.	Grüner, Reinhard	1975			DeTeWe	3½	11	37	1H
7.	Jonas, Bernhard	2100			Bund	3½	11	36	
8.	Pfeiffer, Richard	1890			Berl.Bank/Berthold	3½	10	34	
9.	Neumann, Dieter	1625			Osram	3½	7	38½	
10.	Austein, Hartmut	1710			Schering	3	11	32½	
11.	Rödiger, Martin	2035			SV Senat	3	10	32½	
12.	Pischner, Dr. Rainer	1885			U.B.A.	3	9½	35	
13.	Wolf, Wilfried	1590			BA Tempelhof	3	9	36	
14.	Strehlow, Horst	2000			WiHeil	3	9	35½	
14.	Widemann, Anselm	1785			DeTeWe	3	9	35½	
16.	Janik, Mario	1830			WiHeil	3	9	34	
17.	Kliesch, Bernd-Walt	2060			Bund	3	9	33½	
18.	Wehr, Joachim	1660			Bund	3	8½	33	
19.	Trösch, Thomas	1980			ZIB / A.C.C.S.B.	3	8	40½	
20.	Picass, Thomas	1735			BVG-Helmholtz	3	8	38	
21.	Kysucan, Alexander	1930			Stern 66	3	8	35½	
22.	Auersch-Saworski	1635			Bund	3	8	35	
23.	Ullrich, Eugen	1950			Bund	3	7½	37½	
24.	Fischer, Elmar	1200			Telekom	2½	10½	34	
25.	Hattendorf, Jens	1865			Bund	2½	10½	33	
26.	Koch, Werner	1900			Berl.Bank/Berthold	2½	10½	32	
27.	Kysucan, Hermann	1760			Stern 66	2½	9½	37	1H
28.	Hermann, Jörg	1495			SG BVG	2½	9½	32½	
29.	Stark, Wolfgang	1850			U.B.A.	2½	9½	32	1H
30.	Beisswanger, Wolf	1820			U.B.A.	2½	9½	31	
31.	Hirche, Michael	1840			Post 44	2½	9½	29	
32.	Böttger, Bernd	1440			Dresdenia	2½	9	37	1H
33.	Amann, Günther	1680			BVG-Helmholtz	2½	9	36	
34.	Schumacher, Gerhard	1950			BVG-Helmholtz	2½	9	33½	
34.	Thevenet, Guy	1635			ZIB / A.C.C.S.B.	2½	9	33½	1H
36.	Richter, Wolfgang	1630			Schering	2½	8½	34½	
37.	Allgaier, Erik	1995			BVG-Helmholtz	2½	8½	33	1H
38.	Hankow, Bert	1875			SV Justitia	2½	8½	31	
39.	Himmelreich, Robert	1705			Bund	2½	8	36½	
40.	Frahm, Werner	1625			Berl.Bank/Berthold	2½	8	32½	1H
41.	Klevenow, Hellmut	1795			S.E.L.	2½	7½	34	1H
42.	Niedemann, Helmut	1590			BA Tempelhof	2½	7	37½	
43.	Pfeiffer, Jörg	1620			U.B.A.	2½	7	36	
44.	Fiedler, Lothar	1600			BVG-Helmholtz	2½	7	33½	1H
45.	Martin, Mario	1895			ZIB / A.C.C.S.B.	2½	6½	32½	
46.	Diewitz, Ulf-Uwe	1660			U.B.A.	2½	6	35½	
47.	Gusikat, Erhard	1585			Schering	2½	6	35	
48.	Piotrowski, Roger	1705			Telekom	2½	6	33	
49.	Wehrmann, Dieter	1585			Schering	2½	5½	38	
50.	Wagner, Heinz-Guent	1690			U.B.A.	2	10½	32	
51.	Schelling, Wolfgang	1625			Stern 66	2	10	29½	1H
52.	Bollweg, Dieter	1635			Bund	2	9½	30	
53.	Lange, Fred	1635			SG BVG	2	9	33½	
54.	Jagodzynski, Michae	1355			Telekom	2	9	33½	1H
55.	Huhn, Ulrich	1780			SV Senat	2	8	35	
56.	Holzinger, Heinz	1385			SV Justitia	2	8	32½	

57. Lübeck, Harald	1505	Post 44	2	8	31	
58. Templin, Manfred	1480	ZIB / A.C.C.S.B.	2	8	30%	
59. Rießbeck, Joachim	1560	Bund	2	8	27%	
60. Hattendorf, Hans	1550	Bund	2	7½	35%	
61. Prüsmann, Klaus	1515	SG BVG	2	7½	32	
62. Kreuchauf, Olaf	1695	Berl.Bank/Berthold	2	7½	31	
63. Jacob, Konrad	1740	DeTeWe	2	7½	29%	
64. Szczygielski, Fred	1330	Berliner Volksbank	2	6	33	
65. Boskovic, Ratko	1525	Stern 66	2	6	31	
66. Hoffbauer, Jörg	1670	Bund	2	5	32%	
67. Altmann, Dr.Hans-Jü	1380	Bund	1½	11½	26%	
68. Schröder, Otto	1425	Bund	1½	10½	28%	
68. Bliß, Dr. Thomas	1300	Berliner Volksbank	1½	10½	28%	
70. Schenk, Michael	1375	Schering	1½	10	25%	
71. Kebschull, Hans	1505	Linde	1½	9½	30%	
72. Mersmann, Till	1670	WiHeil	1½	9	31	
73. Klemm, Manfred	1525	Bund	1½	9	29	1H
74. Mildnerberger, Hans	1515	BVG-Helmholtz	1½	8½	30%	
75. Tschirschwitz, Stef	1240	SV Senat	1½	8½	29	
76. Darga, Herbert	1625	Schering	1½	8½	28	
77. Birke, Karl-Heinz	1440	S.E.V.	1½	8	31	
78. Heimes, Wolfgang	1520	WiHeil	1½	8	28%	1H
78. Landskron, Hans-Gün	1485	SV Senat	1½	8	28%	
80. Riess, Bernhard	1495	Osram	1½	8	27%	1H
80. Haftenberger, Rolf	1470	Bund	1½	8	27%	
82. Gacem, Amor	1555	Stern 66	1½	7½	31½	
83. Kathe, Michael	1505	Telekom	1½	7½	29%	
84. Witte, Dr. Peter	1325	Bund	1½	7	34%	
85. Kogelboom, Horst	1400	Berl.Bank/Berthold	1½	7	31½	
86. Enz, Hans	1570	ZIB / A.C.C.S.B.	1½	6½	32	
87. Schmidt, Achim	1500	ZIB / A.C.C.S.B.	1½	6½	29%	
88. Schaal, Hans-Jürgen	1445	SV Justitia	1½	6½	28%	
89. Cornel, Christian	1430	BSR	1½	6	34%	1H
90. Jach, Bernd	1510	Bund	1½	6	31%	
91. Rygol, Rudolf	1440	BVG-Britz	1½	6	29	
92. Rehm, Harry	1300	U.B.A.	1½	5	31½	1H
92. Hoffmann, Günter	1300	Berl.Bank/Berthold	1½	5	31½	
94. Haase, Peter	1380	S.E.L.	1	8½	30%	
95. Weimann, Lutz	1435	ZIB / A.C.C.S.B.	1	8½	29	
96. Alber, Roland	1395	SG BVG	1	8	28	
97. Kysucan, Marianne	1450	Stern 66	1	8	27%	
98. Bödicker, Horst	1500	Bund	1	7½	30	
99. Bielefeld, Dirk	1350	Schering	1	7	33	2H
100. Linkermann, Walter	1540	S.E.L.	1	7	31½	
101. Mühlwinkel, Rüdiger	1445	Bund	1	7	28%	
102. Jörgensen, Kjeld	1500	WiHeil	1	7	28%	1H
103. Pöhle, Uwe	1450	ZIB / A.C.C.S.B.	1	6½	30%	
104. Markowski, Gerhard	1410	Telekom	1	6½	27	
105. Ercivan, Erdogan	1300	Berliner Volksbank	1	6	29	
106. Quaschnig, Andreas	1200	Berliner Volksbank	1	6	28	
107. Nadobny, Jacek	1380	ZIB / A.C.C.S.B.	1	5½	31	
108. Pfeiffer, Klaus	1420	Telekom	½	7½	28%	
109. Hummel-Liljegren, J	1305	WiHeil	½	6½	27%	
110. Schöning, Ulrich v.	1340	Dresdenia	½	6½	27	
111. Bogusch, Ronny	1290	Schering	½	6	28	1H
112. Surmann, Bodo	1400	Berl.Bank/Berthold	½	5½	28	1H
113. Abraham, Helmut	1120	Schering	½	4½	31	
114. Luszeit, Hans	1505	Berl.Bank/Berthold	0	7	23%	
115. Kemnitz, Wolfgang	1170	Bund	0	6½	26	
116. Kallien, Lutz	1115	Telekom	0	6	25	

## Mannschaftsblitzmeisterschaft 1996

Erstmals wurde das Titelt Turnier im neuen Modus ausgetragen LL und A Klasse, sowie B und C -Klasse. Es waren immerhin 22 Mannschaften am Start was wohl ein Rekordergebnis sein dürfte. Dies unterteilte sich in 14 Mannschaften LL und A-Klasse und 8 Mannschaften B und C- Klasse.

Vielleicht hätte die eine oder andere Mannschaft aus der B und C-Klasse noch daran teilgenommen, wenn der Schachexpress sorgfältiger gelesen worden wäre.

Bedauerlich, daß Linde bereits nach Halbzeit diesem Turnier den Rücken kehrte. Man hatte wohl nicht genügend Zeit eingeplant. Auch von unserem Vorsitzendem und seinen Mannen keine Spur.

Überraschend und zugleich Sensationell, daß die 2. von der BVG Helmholtz vor der 1. Mannschaft landete und dies mit drei Spielern. Bis zur 12.Runde gab es an der Spitze einen Dreikampf, erst in der 13. Runde gegen Bund I mußte ACCSB/ZIB klein begeben. Die eigentliche Überraschung lieferte allerdings Bund I gegen die BSR 2:2 und gegen die Bewag gar eine Niederlage aber gereicht hat es trotz allem.

1. Bund I	13	10	2	1	22: 4	42
2. B.Bank/Berthold I	13	10	2	1	22: 4	38,5
3. ACCSB/ZIB I	13	8	3	2	19: 7	33,5
4. SG Schering I	13	6	5	2	17: 9	33
5. BVG Helmholtz II	13	7	3	3	17: 9	27
6. BVG Helmholtz I	13	7	2	4	16:10	30,5
7. Bund II	13	6	3	4	15:11	25
8. UBA I	13	6	2	5	14:12	28
9. Bewag I	13	6	2	5	14:12	26,5
10. BSR I	13	3	2	8	8:18	21,5
11. Osrarn I	13	3	2	8	8:18	20
12. Bund III	13	2	3	8	7:19	19,5
13. B.Bank/Berthold II	13	-	2	11	2:24	10,5
14. UBA II	13	-	1	12	1:25	8,5

### Die besten Einzelspieler

1. Dr.Gliencke	Schering I	13	13
2. Schulz	B.Bank/Berth. I		12
3. Schmidbauer	Bund I		11,5
4. Thiede	B.Bank/Berth. I		11,5
5. Narenz	Bund I		10,5
6. Jonas	Bund I		10,5

### Brett 1

1. Dr. Gliencke	Schering I	13
2. Thiede	B.Bank/Berth. I	11,5
3. Rahls	Bund I	9,5

### Brett 2

1. Schulz	B.Bank/Berth.	12
2. Schmidbauer	Bund I	11,5
3. Domingo	ACCSB/ZIB I	10,5

### Brett 3

1. Narenz	Bund I	10,5
2. Vu	ACCSB/ZIB I	9,5
2. Allgaier	Helmholtz I	9,5

### Brett 4

1. Jonas	Bund I	10,5
1. Schabein	Helmholtz II	10,5
3. Kliesch	Bund III	9,5

## Mannschaftsblitzmeisterschaft 1996

### B - C - Klasse

1. BA Tempelhof I	14	7	6	1	20: 8	35
2. SFB I	14	7	5	2	19: 9	37
3. SG Schering II	14	8	3	3	19: 9	36
3. SK Gillette I	14	8	3	3	19: 9	36
5. ACCSB/ZIB II	14	4	4	6	12:16	27
6. B.Bank/Berth.III	14	4	3	7	11:17	24
7. BSR/Bund	14	3	5	6	11:17	23,5
8. Linde I	14	-	1	13	1:27	5,5

### Beste Spieler

1. Bous	Gillette	14	12
2. Dippe	Gillette		11
3. Kersten	SFB		10,5
4. Austein	Schering		10,5

### Brett 1

1. Bous	Gillette	12
2. Körlin	Tempelhof	9,5
3. Peev	SFB	9

### Brett 2

1. Kersten	SFB	10,5
2. Austein	Schering	10,5
3. Wiedemann	Tempelhof	10

### Brett 3

1. Dippe	Gillette	11
2. Blank	Schering	10
3. Zimmol	SFB	7

### Brett 4

1. Wicorsky	B.Bank/Bert.	10
2. Heinberg	Tempelhof	9
3. Stapelfeld	Schering	8,5

Auch in dieser Klasse war es spannend bis zum Schluß. Gillette schlug im letzten Spiel SFB dadurch wurde BAT Sieger.

Mit dem Sieg vor. Bund ging bereits der Titel zum 5. mal in Serie zu Himmelreich und seinem Großverein.

### Nachtrag zum Gillette - Blitz, mit den besten Einzelspielern.

1. Blank	Schering	14	13,5
2. Bous	Gillette		12,5
3. Kersten	SFB		12
3. Baller	ACCSB/ZIB		12
5. Austein	Schering		11,5

### Brett 1

1. Bous	Gillette	12,5
2. Wiedemann	Tempelhof	10
3. Schastock	SFB	9,5

### Brett 2

1. Baller	ACCSB/ZIB	12
1. Kersten	SFB	12
3. Austein	Schering	11,5

### Brett 3

1. Blank	Schering	13,5
2. Irmker	B.Bank/Berth.	9
2. Thevenet	ACCSB/ZIB	9

### Brett 4

1. Schmidt	SFB	10
1. Enz	ACCSB/ZIB	10
3. Stapelfeld	Schering	9

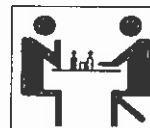
Verantwortlich: Bernd Rock

15.01.96

Sportverein  
DeTeWe e.V.

☎ 6104 - 4626 (Firma) ☎ 465 07 241 (privat)

# sport aktuell



Liebe Schachfreunde aller BSGn,

*Hi!*

am Dienstag, den **27. März 1996** findet bei DeTeWe das traditionelle Vierer -  
Mannschafts - Blitzturnier statt.

Wie immer könnt Ihr auf Überraschungen hoffen, in welcher Hinsicht, das bleibt offen.

Ihr seid dazu herzlichst eingeladen.

Dieses Turnier ist offen, d.h. es gibt keine 2 + 2 - Regel.

**Spielort** ist das DeTeWe - Casino in der Wrangelstr. 100, in SO 36 (Kreuzberg).

**Fahrverbindung:** U-Bahn-Linie 1 oder 15, Schlesisches Tor oder Görlitzer Bahnhof.

**Beginn** ist um 18.00 Uhr.

Jede BSG bringt **2 Satz Spielmaterial** (Figuren, Bretter, Schachuhren) **pro teilnehmender Mannschaft** mit.

Bitte teilt Eure Teilnahme **Wolfgang Schlittermann** bis zum **23. Februar 1996** mit.

**Telefon: 612 24 48** (bitte nicht bei "Mondschein")

P.S.: Bitte den Personalausweis oder Ähnliches mitbringen, um sich beim Werkschutz auszuweisen.

Mit schachlichem Gruß

*Schlitter*